

**29. TAGUNG**  
Straßburg, 20.-22. Oktober 2015

## **Beobachtung der Kommunalwahlen in Albanien (21. Juni 2015)**

Entschliessung 388 (2015)<sup>1</sup>

1. Neben der Beobachtung der Kommunalwahlen in Albanien am 21. Juni 2015, die vom Kongress der Gemeinden und Regionen auf Grundlage der Einladung durch den Staatsminister für kommunale Selbstverwaltung durchgeführt wurde, bezieht sich der Kongress auf:

a. Artikel 2 der Statutarischen Entschliessung CM/Res (2011)<sup>2</sup> des Ministerkomitees, die erklärt, dass der Kongress der Gemeinden und Regionen des Europarats regelmäßig Berichte über die Situation der kommunalen und regionalen Demokratie in allen Mitgliedstaaten und Kandidatenländern verfasst und dass er auch nach der Beobachtung von Kommunal- und/oder Regionalwahlen Berichte und Empfehlungen erstellt;

b. Entschliessung 307(2010) REV über die Verfahren für das Monitoring der Pflichten und Verpflichtungen, die die Mitgliedstaaten des Europarats durch ihre Ratifizierung der Europäischen Charta der kommunalen Selbstverwaltung eingegangen sind;

c. Entschliessung 306(2010)REV des Kongresses über die Beobachtung von Kommunal- und Regionalwahlen – Strategie und Regeln des Kongresses;

d. Entschliessung 353 (2013) REV des Kongresses über das Post-Monitoring und die Post-Beobachtung von Wahlen: Aufbau eines politischen Dialogs;

e. die geänderten Regeln und Verfahren des Kongresses;<sup>2</sup>

f. die Grundsätze, die in der Europäischen Charta der kommunalen Selbstverwaltung (ETS Nr. 122) enthalten sind, die am 4. April 2000 von Albanien ratifiziert wurde.

2. Der Kongress bestätigt erneut die Tatsache, dass wahrhaft demokratische Kommunal- und Regionalwahlen Teil eines Prozesses zur Etablierung und Wahrung demokratischer Governance sind, und die Beobachtung der politischen Partizipation auf Ebene der Gebietskörperschaften ein wichtiges Element der Rolle des Kongresses als Hüter der Demokratie in den Gebietskörperschaften ist.

---

<sup>1</sup> Diskussion und Zustimmung durch die Kammer der Gemeinden am 21. Oktober 2015 und Annahme durch den Kongress am 22. Oktober 2015, 3. Sitzung (siehe Dokument [CPL/2015\(29\)2FINAL](#), Begründungstext), Berichtersteller: Stewart DICKSON, Vereinigtes Königreich (L, ILDG).

<sup>2</sup> CG/BUR/2015(28)26

3. Er begrüßt den Bericht über die Beobachtung der Kommunalwahlen, die am 21. Juni 2015 in Albanien stattfanden, und erklärt, dass im Vergleich zu vorausgegangenen Wahlen Fortschritte erzielt wurden, vor allem im Hinblick auf die allgemeine Wahlkampfatmosphäre und die Phase unmittelbar nach den Wahlen, in der die politischen Parteien und Koalitionen größtenteils auf gewalttätige Streitigkeiten verzichteten. Die Wähler hatten die Wahl aus einer Bandbreite von Kandidaten, die die Auflage einer 50%-Quote für weibliche Kandidaten einschloss, und die Grundfreiheiten Versammlungsrecht und Meinungsfreiheit wurden allgemein respektiert. Der Kongress befürwortet des Weiteren die grundlegende Beurteilung des Berichts, in der weitere Verbesserungen des Rechtsrahmens für Wahlen gefordert werden, insbesondere eine Entpolitisierung und Professionalisierung der gesamten Wahlverwaltung.

4. Der Kongress, in Anbetracht der Probleme, auf die der Vorsitzende der Demokratischen Partei den Kongress aufmerksam machte, und der Entscheidung des albanischen Verfassungsgerichts vom 15. Dezember 2014, in der die von der parlamentarischen Fraktion der Demokratischen Partei eingereichte Berufung gegen das Gesetz Nr.115/2014 „Über die Verwaltungsaufteilung in den Gebietskörperschaften der Republik Albanien“ abgewiesen wurde:

a. ruft den Monitoring-Ausschuss auf, zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine Erkundungsmission in Albanien durchzuführen, im Rahmen des Post-Wahlen-Dialogs des Kongresses und seiner Verfahren zur Beurteilung der Situation der kommunalen und regionalen Demokratie, vor dem Hintergrund der Umsetzung der Verwaltungsreform der Gebietskörperschaften nach den Kommunalwahlen 2015;

b. bittet insbesondere darum, den Anschuldigungen der willkürlichen Einteilung von Wahlkreisen und der ungleichen Verteilung von Mandaten, die der Delegation des Kongresses, die die Kommunalwahlen am 21. Juni 2015 mitgeteilt wurden, nachzugehen.

5. Er schlägt vor, auf Grundlage der Ergebnisse dieser Erkundungsmission die Relevanz eines erneuten Monitoring-Besuchs nach Albanien zu prüfen.